

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

8. Mai 2024
1 von 2

**Kassel pflanzt öko. - Wir verzichten auf den Einsatz von Glyphosat
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 31. August 2020
Bericht des Magistrats
- 101.18.1592 -**

Beschluss

Der Magistrat der Stadt Kassel wird beauftragt, neue und fortgeführte Pachtverträge für landwirtschaftliche Nutzflächen an Betriebe zu vergeben, die den Richtlinien eines ökologischen Anbauverbandes (möglichst als Mitglied) folgen und nach den Regeln und der Praxis des ökologischen Landbaus bewirtschaften.

Die Landwirtinnen und Landwirte werden ausführlich auf die vorhandenen Angebote des Landes Hessens zur Umstellung auf ökologischen Landbau und über den Zugang zu den entsprechenden Förderprogrammen (Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Modellregion Ökolandbau) hingewiesen.

Darüber hinaus fordern wir den Magistrat auf zu prüfen, ob der Einsatz von Glyphosat-haltigen Herbiziden oder der Einsatz von Insektiziden aus der Gruppe der Neonicotinoide auf allen Flächen im Stadtgebiet im Eigentum der öffentlichen Hand unterbunden werden kann. Dafür sollen ergänzend Gespräche mit dem Land Hessen aufgenommen werden, um Einfluss auf die Museumslandschaft Hessen Kassel zu nehmen, sowie Gespräche mit der Deutschen Bahn geführt werden. Der Magistrat erstattet zu allen Gegenständen dieses Beschlusses einmal pro Jahr dem Ausschuss für Umwelt und Verkehr Bericht.

Stadtklimarätin Fedderke übergibt das Wort an Frau Eisenberg, Umwelt- und Gartenamt, die über die Pachtverträge, Tauschflächen, den Einsatz von Glyphosat im Stadtgebiet berichtet und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet. Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

Vorsitzende

Schriftführerin

2 von 2